

	DIN EN IEC 63237-1 (VDE 0705-3237-1)	DIN
	Diese Norm ist zugleich eine VDE-Bestimmung im Sinne von VDE 0022. Sie ist nach Durchführung des vom VDE-Präsidium beschlossenen Genehmigungsverfahrens unter der oben angeführten Nummer in das VDE-Vorschriftenwerk aufgenommen und in der „etx Elektrotechnik + Automation“ bekannt gegeben worden.	VDE

ICS 01.110; 29.100.01; 97.030

Einsprüche bis 2021-06-16

Entwurf

**Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke –
Produktinformationseigenschaften –
Teil 1: Grundlagen
(IEC 59/727/CD:2020);
Text Deutsch und Englisch**

Household and similar electrical appliances –
Product information properties –
Part 1: Fundamentals
(IEC 59/727/CD:2020);
Text in German and English

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2021-04-16 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an dke@vde.com möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE, Stresemannallee 15, 60596 Frankfurt am Main.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 28 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE

Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist

Nationales Vorwort

Das internationale Dokument IEC 59/727/CD:2020-04 „Household and similar electrical appliances – Product information properties – Part 1: Fundamentals“ (CD, en: Committee Draft) ist unverändert in diesen Norm-Entwurf übernommen worden. Dieser Norm-Entwurf enthält eine noch nicht autorisierte deutsche Übersetzung.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung des CD entsprechend der diesbezüglich durch die IEC erteilten Erlaubnis beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen IEC-Text.

Das internationale Dokument wurde vom IEC/TC 59 „Performance of household and similar electrical appliances“ der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) erarbeitet und unterliegt dem Copyright der IEC . Das Dokument wurde den nationalen Komitees zur Stellungnahme vorgelegt.

Die Internationale Elektrotechnische Kommission (IEC) und das Europäische Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) haben vereinbart, dass ein auf IEC-Ebene erarbeiteter Entwurf für eine Internationale Norm zeitgleich (parallel) bei IEC und CENELEC zur Umfrage (CDV-Stadium) und Abstimmung als FDIS (en: Final Draft International Standard) bzw. Schluss-Entwurf für eine Europäische Norm gestellt wird, um eine Beschleunigung und Straffung der Normungsarbeit zu erreichen. Dokumente, die bei CENELEC als Europäische Norm angenommen und ratifiziert werden, sind unverändert als Deutsche Normen zu übernehmen.

Da der Abstimmungszeitraum für einen FDIS bzw. Schluss-Entwurf FprEN nur 6 Wochen beträgt, und dann keine sachlichen Stellungnahmen mehr abgegeben werden können, sondern nur noch eine „JA/NEIN“-Entscheidung möglich ist, wobei eine „NEIN“-Entscheidung fundiert begründet werden muss, wird bereits der CD als DIN-Norm-Entwurf veröffentlicht, um die Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit frühzeitig berücksichtigen zu können.

Für dieses Dokument ist das nationale Arbeitsgremium DKE/K 513 „Hausgeräte, Gebrauchseigenschaften“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (www.dke.de) zuständig.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DKE (www.dke.de) und DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf ein Dokument ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils aktuellste Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe des Dokuments.

Der Zusammenhang der zitierten Dokumente mit den entsprechenden deutschen Dokumenten ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. IEC ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Das Original-Dokument enthält Bilder in Farbe, die in der Papierversion in einer Graustufen-Darstellung wiedergegeben werden. Elektronische Versionen dieses Dokuments enthalten die Bilder in der originalen Farbdarstellung.

Inhalt

Seite

1	Anwendungsbereich.....	5
2	Normative Verweisungen.....	5
3	Begriffe und Abkürzungen.....	5
3.1	Begriffe.....	5
3.2	Abkürzungen.....	7
4	Klassenstruktur.....	8
4.1	Allgemeines.....	8
4.2	Hierarchie der Klassifizierung von Hauswirtschafts-/Haustechnikgütern einschließlich Haushaltsgeräten.....	8
5	Allgemeine Eigenschaften.....	9
Anhang A (informativ) Allgemeine Regeln zum Datenaustausch.....		11
A.1	Allgemeines.....	11
A.2	Partner und Akteure.....	11
A.3	Datenbanken.....	11
A.4	Datenübereinstimmung und Konflikte.....	11
A.5	Harmonisierung und Zuordnung.....	12
Anhang B (informativ) Verfahren zur Entwicklung papierbasierter und elektronischer Standards.....		14
Literaturhinweise		15

Bilder

Seite

Bild A.1 – Konflikte aufgrund nicht bestehender Standards behindern die Datenübertragung von Maschine zu Maschine (M2M).....	11
Bild A.2 – Die Übersetzung von Eigenschaften und Merkmalen durch Zuordnung ermöglicht die M2M- Datenübertragung.....	12
Bild A.3 – Die Harmonisierung der Standards ermöglicht die Verwendung verschiedener Standards für die Zuordnung.....	12
Bild A.4 – Harmonisierung von Standards ermöglicht Datenübertragung im Geschäftsumfeld.....	13

Tabellen

Seite

Tabelle 1 – Hierarchie der Klassifizierung von Hauswirtschafts-/Haustechnikgütern einschließlich Haushaltsgeräten.....	8
Tabelle 2 – Klassifizierungshierarchie 20-15-03 Geschirrspüler, Waschgeräte.....	9
Tabelle 3 – Allgemeine Eigenschaften.....	9

Einleitung

Aufgrund fortschreitender Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung, des Internets der Dinge (en: Internet of Things; IoT) und der intelligenten Fertigung (en: Smart Manufacturing) muss dementsprechend die Produktcharakterisierung angepasst werden. Der Austausch von Produktdaten zwischen Unternehmen, Geschäftspartnern und künftig verschiedenen Datenbanken auf Geschäfts- und Regierungsebene kann nur dann reibungslos verlaufen, wenn die auszutauschenden Informationen klar definiert wurden. Um den automatischen Austausch von Produktinformationen zu ermöglichen, ist es unerlässlich, dass Hersteller, Handelspartner, Regulierungsinstanzen und Behörden „eine gemeinsame Sprache“ sprechen, eine harmonisierte Sprache.

Diese Norm richtet sich an die Marktteilnehmer, die daran interessiert sind, Produktdaten auf einem hohen Niveau zu verteilen oder zu erhalten.

Diese Norm legt ein Verfahren zur Normung und eindeutigen Charakterisierung von Produktinformationen fest, die sowohl Lieferanten als auch Partnern helfen wird, Arbeitsabläufe, Geschäfte und die Umsetzung gesetzlicher Maßnahmen im Industriebereich von Haushaltsgeräten zu optimieren. Mit der Verwendung einer „gemeinsamen Gerätesprache“ wird eine Optimierung des Datenaustausches und der Digitalisierung erreicht, Konfliktsituationen untereinander werden minimiert und die Kosten für den Betrieb von Datensystemen werden gesenkt. Es ist notwendig, eine Reihe gemeinsamer, genormter Produkteigenschaften, auch Produktmerkmale genannt, einschließlich Wertelisten festzulegen.

ANMERKUNG Begriffe, die in anderen Normen nach IEC/TC 59 verwendet werden, können zum Teil abweichen. Das Ziel von IEC/TC 59 ist die bestmögliche Harmonisierung.

Diese Grundlagennorm enthält eine eindeutige Charakterisierung von einer Reihe von Informationseigenschaften. Dieser Teil ist in Verbindung mit der entsprechenden Norm für das jeweilige Produkt zu verwenden. Der Inhalt wird in das IEC-Datenbeschreibungsverzeichnis (en: Common Data Dictionary; CDD) übernommen.

Das hier festgelegte Verfahren liefert ausreichend genaue Angaben, die für einen eindeutigen elektronischen Datenaustausch im Geschäftsbereich für elektrische Haushaltsgeräte erforderlich sind. Es gibt keine andere IEC-Norm, in der die allgemeinen Begriffe für einen elektronischen Datenaustausch für elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke enthalten sind, was nicht ausreichend ist.

Elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Produktinformationseigenschaften – Teil 1: Grundlagen

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil von IEC 63237 enthält ein Verfahren, die Beschreibungen von elektrischen Geräten für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke zu vereinheitlichen. Ziele dieser Norm sind

- mit der Veröffentlichung eine gemeinsame Sprache von Klassen, Eigenschaften und deren Attributen für Kunden und Lieferanten zu definieren;
- den elektronischen Datenaustausch zwischen Maschinen zu ermöglichen (M2M-Kommunikation);
- die Optimierung der Arbeitsabläufe zwischen Kunden und Lieferanten sowie in Prozessen wie technische Bearbeitung, Entwicklung und Einkauf innerhalb ihrer eigenen Organisationen und
- die Transaktionskosten zu reduzieren.

Die Norm beschreibt elektrische Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke durch Eigenschaften, die im IEC-Datenbeschreibungsverzeichnis (en: Common Data Dictionary; CDD) bereitgestellt werden.

Darüber hinaus werden Regeln, Verfahren und die generische Datenstruktur zur Erstellung eines Referenzwörterbuchs (basierend auf der Normenreihe IEC 61360) bereitgestellt, das eine Beschreibung der Anfrage, des Angebots, der firmeninternen und anderer Beschreibungen der elektrischen Geräten für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke auf der Basis von strukturierten Klassen und Eigenschaftslisten ermöglicht.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

IEC 61360-1, *Standard data elements types with associated classification scheme for electric items – Part 1: Definitions – Principles and methods*

IEC 61360-2, *Standard data element types with associated classification scheme for electric components – Part 2: EXPRESS dictionary schema*

IEC 61360-4, *DB Common Data Dictionary, CDD*, <https://cdd.iec.ch>

IEC/TS 62720, *Identification of units of measurement for computer-based processing*

ISO/IEC 11179-6, *Information technology – Metadata registries (MDR) – Part 6: Registration*

ISO 13584-42:2010, *Industrial automation systems and integration – parts library – Part 42: Description methodology for structuring part families*

3 Begriffe und Abkürzungen

3.1 Begriffe

3.1.1

Attribut

Charakteristik eines Objekts oder einer Einheit

[QUELLE: ISO/IEC 11179-1:2004, 3.1.1]